

Zeitschrift: Der Schweizer Familienforscher = Le généalogiste suisse
Herausgeber: Schweizerische Gesellschaft für Familienforschung
Band: 7 (1940)
Heft: 4-6: Deux publications vaudoises

Rubrik: [Impressum]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 06.02.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

INHALTSVERZEICHNIS — SOMMAIRE

E. L. Dumont: Le héros de Calven: Benedict Fontana.

Dr. Alb. Bruckner: Mittelalterliche Quellen für den Familienforscher (Schluss).

Dr. Jos. Rösli: Wanderungen der Berner (Fortsetzung).

G. Zollinger: Kleine Beiträge zur Namenskunde.

Ein schweizerisches Ahnenbüchlein. - Deux publications vaudoises. - Zum ersten Band des Familiennamenbuches.

Jahresbericht der Vereinigung für Familienkunde St. Gallen-Appenzell von A. Bodmer.

Aus der Luzerner Ortsgruppe.

Sitzung des Gesamtvorstandes vom 28. April.

Einzelforschung. - Neue Mitglieder.

REDAKTION: Dr. Robert Oehler, Bern, Vannerweg 2 (Tel. 32 029)

Abonnementspreis für den Jahrgang Fr. 7.—

(Mitglieder der SGFF zum Jahresbeitrag)

Abonnementsbestellungen bei der Zentralstelle der SGFF

Für 1940 sind 4 Hefte zu je 32 Seiten vorgesehen

Mitteilungen — Communications

Mitglieder und Zivilstandsämter können bis zum 31. August 1940 das Familiennamenbuch noch zum Vorzugspreise beziehen.

Le délai de souscription pour le Répertoire des noms de familles suisses a été prolongé pour membres et Bureaux de l'État-civil jusqu'au 31 août 1940.

Von den früheren Jahrgängen des «Familienforschers» sind einige Hefte beinahe oder ganz vergriffen. Zur Aufstellung einiger vollständiger Serien kaufen wir von diesen Heften zurück. Es sind dies: 1938, Nrn. 1/2 und 4; 1939, Nrn. 3/4. Wir bitten Mitglieder, welche diese Hefte doppelt besitzen oder sonst abgeben können, sich zu melden.